

Israel erhöht Yuan-Anteil der Währungsreserven

22.04.2022 | [Redaktion](#)

Die israelische Zentralbank hat die größten Änderungen bei der Zuteilung von Währungsreserven seit mehr als einem Jahrzehnt vorgenommen und den chinesischen Yuan neben drei anderen Währungen in den Bestand aufgenommen, der im vergangenen Jahr zum ersten Mal mehr als 200 Milliarden Dollar betrug, so berichtet [Bloomberg](#).

Ab diesem Jahr wird der Währungsmix von dem Trio aus US-Dollar, Euro und britischem Pfund auf den kanadischen und australischen Dollar sowie den Yen und den Yuan, der auch als Renminbi bekannt ist, erweitert. Die Ergänzungen markieren eine Änderung der "gesamten Anlagerichtlinien und -philosophie" der Bank von Israel, erklärte der stellvertretende Gouverneur Andrew Abir in einem Interview.

Nach den Beratungen des Währungsausschusses im vergangenen Jahr werden das Pfund und der Yen einen Anteil von 5% und die Währungen Kanadas und Australiens jeweils 3,5% haben. Nach dem neuen Ansatz wird der Anteil des Yuan für 2022 auf 2% festgelegt, wie aus dem Ende letzten Monats veröffentlichten Jahresbericht der israelischen Zentralbank hervorgeht.

Um den Änderungen Rechnung zu tragen, wird der Anteil des Euro von knapp über 30% auf 20% - den niedrigsten Wert seit mindestens zehn Jahren - sinken, während der Anteil des Dollar von 66,5% auf 61% zurückgehen wird. Die Gewichtung des Pfunds hingegen wird sich auf 5% fast verdoppeln und damit auf ein Niveau zurückkehren, das zuletzt im Jahr 2011 erreicht wurde. Der "dramatische" Anstieg der israelischen Devisenreserven habe die Zentralbank veranlasst, ihren Anlagehorizont zu verlängern, so Abir. "Wir sehen die Notwendigkeit, mit den Reserven eine Rendite zu erwirtschaften, die die Kosten der Haftung deckt."

Während die USA nach Angaben von Bloomberg noch vor China der größte Handelspartner Israels sind, ist das Gesamtvolumen mit der asiatischen Wirtschaft stark angestiegen und hat sich zwischen 2016 und 2021 fast verdoppelt. In Europa entfällt der größte Teil des Handels mit Israel auf Deutschland und die Schweiz.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/536376--Israel-erhoeht-Yuan-Anteil-der-Waehrungsreserven.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).